

## Was kosten Impfstoffe?

Darüber macht sich der Bürger keine Gedanken. Wozu auch? Er wird von Kindheit an geimpft und sieht keine Rechnung – wie soll er da um Kosten wissen.

Nun sollen Millionen Menschen gegen Covid-19 geimpft werden, da sollte man sich zu den Kosten schon Gedanken machen. Der Aufwand zur Entwicklung neuer Impfstoffe in so kurzer Zeit war gewaltig. In den Laboren und pharmazeutischen Betrieben wurde Tag (und Nacht?), sicher auch 7 Tage in der Woche gearbeitet. Wir haben gesehen, wie ganze Betriebe zur Herstellung und zum Abfüllen des Impfstoffes aus dem Boden gestampft wurden. Bei dem ersten hier zugelassenen Impfstoff braucht es eine ununterbrochene Kühlkette von minus 70 Grad - eine ungeheure Logistik. Tausende Menschen stehen zum Impfen bereit, müssen für ihre Arbeit bezahlt werden: Was wird das kosten?

Die Kosten für die ganze Logistik lässt sich, wenn überhaupt, sicher erst nach Jahren beziffern. Aber was wird der Impfstoff kosten??

Die EU und das Gesundheitsministerium haben mit verschiedenen Firmen Verträge über die Lieferung von etlichen Millionen Impfdosen geschlossen. Soweit, so nachvollziehbar. Man kann sich aber keinen Kaufvertrag vorstellen, in dem kein Preis vereinbart ist. Bei diesen Verträgen über die Lieferung der Covid-19-Impfstoffe aber waren die Preise bisher ein gut gehütetes Geheimnis. So, als gäbe es keinen Preis. Nun aber ist durch eine Indiskretion einer Staatssekretärin doch etwas bekannt geworden.

Danach kosten die bisher zugelassenen Impfstoffe pro Dosis:

der Fa. BioNTec/Pfizer:	12,00 Euro,
der Fa. Moderna:	14,69 Euro.
Der Impfstoff der Firma AstraZeneca soll kosten:	1,78 Euro.

Ist das glaubhaft? Was kosten Impfstoffe hierzulande sonst? Für meine private Praxis, die auch Impfpraxis ist, muss ich regelmäßig Impfstoffe kaufen (die dann den Patienten so in Rechnung gestellt werden) und weiß so um die Preise. Man kann die Preise auch nachlesen. Es kostet derzeit (die Preise können bei verschiedenen Firmen etwas abweichen. Auch ist die Liste nicht vollzählig.) die Dosis Impfstoff gegen

Influenza	24,82 Euro,
Tetanus, Diphtherie und Pertussis	37,33 Euro,
Hepatitis B	64,45 Euro,
Pneumokokken (Medikament: Prevenar 13)	78,36 Euro,
Herpes zoster (Medikament: Shingrix)	116,87 Euro,
Cervix- u. a. Karzinome (Medikament: Gardasil 9) ^	162,69 Euro.

Wenn man das vergleicht, kommen Fragen auf: Stimmen die Preise der Covid-19-Impfstoffe wirklich? Sind diese Impfstoffe bei diesem Entwicklungsaufwand wirklich so billig? Oder werden die anderen Impfstoffe hierzulande drastisch überteuert verkauft?

Da ist das Gesundheitsministerium gefordert, verbindlich die vereinbarten Preise der Corona-Impfstoffe zu nennen und auch zu den Preisen der anderen Impfstoffe Stellung zu nehmen.